



Please, hold the line!

„Ich sende ihnen einen Gedanken zu. Bitte denken Sie ihn weiter.“
(R. Rehfeld)

Mailart gibt es schon seit Anfang der 60er Jahre. 1962 verschickte Ray Johnson in New York Briefe an Künstlerkollegen mit der Bitte, diese zu verändern, zu ergänzen und dann weiterzuschicken. Die Künstler begannen untereinander zu kommunizieren und es entstanden verschiedene Künstlernetzwerke.

Mailart wurde von vielen Künstlern als Form des Happenings angewandt (Beuys, Yves Klein). Die Postkarte von Yoko Ono mit einem gestanzten Loch und dem Text „A hole to see the sky through“ führt zu einem Happening, das der Empfänger unmittelbar an Ort und Stelle erleben kann.
die maler gibt es seit 2005. Wir treffen uns zum gemeinsamen Arbeiten, Austausch und der Organisation von Ausstellungen und Projekten mit anderen Künstlern. Weitere Informationen finden Sie unter www.die-maler.biz.

Über unser Mailartprojekt möchten wir mit vielen KünstlerInnen und unterschiedlichen Arbeitsweisen in Kontakt kommen und mit der anschließenden Ausstellung eine große Öffentlichkeit und Austausch erreichen.

Die einzelnen Postkarten sind für je 12 Euro käuflich zu erwerben. Der gesamte Katalog kostet 16 Euro. Weitere Informationen dazu finden Sie im Internet unter www.pleaseholdtheline.de.

3. Dezember bis 27. Februar 2011

Eröffnung Freitag 3. Dezember 2010, 13 Uhr



Kunsthaus Kannen

Museum für Art Brut und Outsider Art

die maler

Alexianerweg 9 | Kappenberg Damm | 48163 Münster
Fon 02501-966 20 560 | Fax 02501-20 561
www.kunsthaus-kannen.de

 **Alexianer**